

Geschäftsführung
Ansprechpartner/in: Herr Rupsch

Telefon: (0221) 221-95313
Fax: (0221) 221-95447
E-Mail: guido.rupsch@stadt-koeln.de

Datum: 11.02.2008

Niederschrift

über die **Sonderstzung der Bezirksvertretung Nippes** in der Wahlperiode 2004/2009 am Freitag, dem 08.02.2008, 15:00 Uhr bis 15:40 Uhr, in der Aula der Edith-Stein-Realschule, Niehler Kirchweg 120, 50733 Köln

Anwesend waren:

Bezirksbürgermeister/in

Herr Bernd Schößler SPD

Bezirksvertreter/innen

Herr Horst Baumann	SPD	bis 15:35 Uhr
Herr Dr. Herbert Clasen	Grüne	
Frau Susanne Eichmüller	Grüne	
Herr Hans-Jürgen Feuersänger	CDU	
Herr Horst Heinrichs	KBB	
Herr Peter Karrasch	CDU	
Frau Barbara Lorsbach	CDU	
Frau Rita Lück	Grüne	
Herr Hans-Dieter Plura	SPD	
Herr Manfred Skutta	FDP	
Herr Winfried Steinbach	SPD	
Herr Jörg van Geffen	SPD	
Herr Michael Weisenstein	Die Linke.Köln	
Herr Dr. Jürgen Zastrow	CDU	ab 15:10 Uhr

Verwaltung

Herr Bernd Henke	02-5
Herr Guido Rupsch	02-5

Presse Zuschauer

Es fehlten:

Bezirksvertreter/innen

Herr Hermann-Josef Kastenholz		entschuldigt
Herr Manfred Richter	Grüne	entschuldigt
Herr Manfred Rouhs	pro Köln	
Herr Christian Seher	SPD	

Die Tagesordnung wurde einstimmig um die Grau hinterlegten Tagesordnungspunkte erweitert. Somit ergibt sich folgende

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. **Bürgerhaushalt 2008**
Beteiligung der Bezirksvertretungen am Beratungsverfahren
0330/2008

2. **Parkraumherstellung Riehler Straße**
hier: Antrag auf Fälllerlaubnis
0495/2008

II. Nichtöffentlicher Teil

3. **Hauptschule Brehmstraße 2, Köln-Riehl - Metallbauarbeiten - Fenster- und Türanlagen**
0494/2008

I. Öffentlicher Teil

1. Bürgerhaushalt 2008 Beteiligung der Bezirksvertretungen am Beratungsverfahren 0330/2008

Herr Dr. Clasen (B'90/Grüne) erläutert die Meinungsfindung in der FVB. Anschließend ergeht folgender

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes empfiehlt dem Rat die Umsetzung der in Anlage 1 aufgeführten im Rahmen des Bürgerhaushaltsverfahrens gemachten Vorschläge.

Die Ablehnung der nicht zur Umsetzung empfohlenen Vorschläge ergibt sich ebenso wie die dazugehörige Begründung aus Anlage 2.

Aus Anlage 3 sind die Vorschläge ersichtlich, zu denen die Bezirksvertretung Nippes kein Votum abgegeben hat, weil sie entweder nicht zuständig ist oder der Vorschlag nicht konkret genug ist.

Darüber hinaus stellt die Bezirksvertretung fest, dass sich bei der Addition der Stimmen (Pro abzüglich Kontra in den drei Abstimmungsbereichen) nahezu gleichlautender Vorschläge eine andere Reihenfolge ergeben hätte. So wäre beispielsweise der Erhalt und die Sanierung des NippesBades auf Rang 1 gelandet, die Ablehnung des Gürtelausbaus auf Rang 4 und der Ausbau der Haltestelle Neusser Straße/Gürtel auf Rang 9.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

2. Parkraumherstellung Riehler Straße hier: Antrag auf Fälllerlaubnis 0495/2008

Herr Bezirksbürgermeister Schößler (SPD) erläutert die Intention der Verwaltung. Nach eingehender Diskussion über die Vorlage und die Frage, ob eine Beschlussfassung vertagt wird, ergeht ein Antrag der Fraktionen CDU und KBB/FDP auf Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen von Die Linke.Köln und der Fraktion B'90/Grüne beschlossen.

Anschließend ergeht folgender

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes stimmt der Fällung von Bäumen entlang der Riehler Straße zur Parkraumherstellung zu.

Das Ersatzgeld für die 89 Bäume soll möglichst in Riehl, zumindest aber im Stadtbezirk Nippes investiert werden (z.B. Parkplatz an der Artistenschule oder Johannes-Giesberts-Park).

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen von Die Linke.Köln und der Fraktion B'90/Grüne beschlossen.